Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **7/8 (1886)**

Heft 19

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd VIII. Revue polytechnique № 19.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd VIII. ZÜRICH, den 6. November 1886. № 19.

Gotthardbahn.
Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Direction der Gotthardbahn bringt hiemit die Bauarbeiten für die Erstellung der **Centralwerkstätte** in Bellinzona zur Ausschreibung.

Diese Bauarbeiten umfassen:

A. Die Unterbau-Arbeiten für die ca 500 *m* lange Zufahrtsrampe, für das Werkstätten-Planum und die Strassen- und Weganlagen, ferner die Grab- und Maurer-Arbeiten für die Fundation der Hochbauten bis auf Sockelunterkante und die Canalisation der Hochbauten und Entwässerung des Planums.

Voranschlag:

1. Erd- u. Grabarbeiten sammt Transport u. Vor- u. Nacharbeiten	Fr. 65 710
2. Stützmauern	„ 4 420
3. Brücken und Durchlässe	„ 21 640
4. Grabenpflasterungen	„ 15 650
5. Chaussirung	„ 18 810
6. Bahnbettung	„ 27 670
7. Fundamente der Hochbauten	„ 64 500
8. Canalisation	„ 15 000
Zusammen ad A	Fr. 233 400

B. Die Maurer- und Verputzarbeiten, die Steinhauerarbeiten, die Zimmerarbeiten und die Dachdeckerarbeiten für die Hochbauten der Werkstätte.

Voranschlag:

Werkstätten-Hochbauten	Maurer- und Verputz-Arbeiten Fr.	Stein-hauer-Arbeiten Fr.	Zimmer-Arbeiten Fr.	Dach-decker-Arbeiten Fr.	Zu-sammen Fr.
1. Locomotiv-Reparatur	27 340	12 650	39 090	19 100	98 180
2. Schmiede und Anbauten	32 280	1 600	26 520	9 450	69 850
3. Wagen-Reparatur	30 790	14 720	43 000	21 340	109 850
4. Sattlerei, Malerei, Lakirerei etc.	21 750	6 750	17 540	7 510	53 550
5. Tender- und Kesselreparatur	24 100	4 540	13 450	4 340	46 430
6. Bureau- und Wohngebäude	32 700	8 110	11 330	1 780	53 920
7. Magazin-Gebäude	21 300	6 600	12 600	3 500	44 000
8. Arbeiteraborte	5 520	—	3 200	520	9 240
Zusammen	195 780	54 970	166 730	67 540	485 020

Die Baubedingnisse und die Pläne für die herzustellenden Bauten können beim Oberingenieur der Gotthardbahn in Luzern (Bellevue) und beim Bahningenieur des II. Bezirkes in Bellinzona eingesehen werden, wo auch die Quantitäten der einzelnen Arbeitsgattungen erhoben werden können.

Die Offerten haben die Einheitspreise für die einzelnen Arbeitsgattungen zu enthalten und sind **bis Ende November l. J.** an die Direction der Gotthardbahn versiegelt mit der Aufschrift „Offerte für die Bauarbeiten der Centralwerkstätte in Bellinzona" einzureichen.

Die Direction behält sich vor die einzelnen Bauarbeiten auch separat zu vergeben.

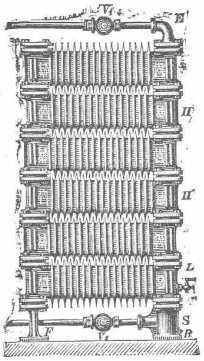
Luzern, den 29. Oktober 1886. (M 6555 Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen
erstellt mit Garantie
(M 5008 Z) B. GABRIEL, Baumeister, Basel.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen
bei Bern. (M 5013 Z)
Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen

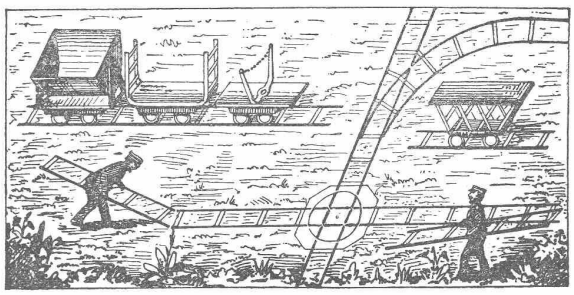
A. Giesker, Ingenieur, Enge-Zürich.
Vertreter
der Hannover'schen Centralheizungs- u. Apparate-Bauanstalt
Hainholz vor Hannover



erstellt zu den billigsten Preisen
Centralheizungs- u. Ventilations-
ANLAGEN,
als
Dampfniederdruckheizungen
mit selbstthätiger Regulirung.
Warmwasser- und Luft-Heizungs-Anlagen
für alle Arten Gebäude.
Befeuchtungs- und Trockeneinrichtungen
für alle Zwecke der Industrie. (M 6445 Z
Voranschläge kostenfrei.

ALFRED OEHLER, Ingenieur
Mech. Werkstätte in Wildegg.

Eiserne Transportwagen für Geleise.
Eiserne Schubkarren.



Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen.

Specialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-, Dienst- und Industriebahnen.
(M 6274 Z)
Dépôts: Zürich, Musterlager, Rämistr. **Bern, G. Anselmeier,** Ing.

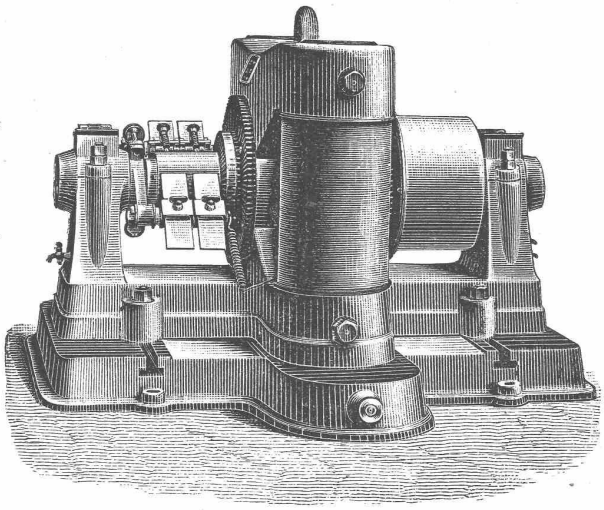
In Vorbereitung befindet sich
Schweizerischer Bau- & Ingenieur-Kalender
1887
herausgegeben von Architect **H. Ernst,**
gbd. Preis Fr. 5. —.
Für redactionelle Angelegenheit wolle man sich gefälligst an Herrn H. Ernst, wegen **Inseraten** und **Nominationen** an den unterzeichneten Verleger wenden.
Hochachtend
Caesar Schmidt.
(M 6538 Z)

Dynamo Oerlikon.

Patent C. E. L. Brown

für Bogen- & Glühlampen, Kraftübertragung, Electrische Arbeiten, Accumulatoren.

Hervorragend einfache und solide Construction. Armaturdrähte im Eisen eingeschlossen. Funkenfreies Arbeiten. Langjährige Dauer von Bürsten und Collector.



Nutzeffect je nach Grösse electrisch bis auf 98 % commerciell bis auf 95 %. Geräuschloser Gang. Keine Erhitzung. Einfache Bedienung. Geringe Tourenzahl.

Kraftübertragung.

Automatische Regulirung. Nutzeffect je nach Distanz und Grösse der Kraft garantirt bis auf 80 %.

Automatischer Regulator (Patentirt).

Ermöglicht constantes ruhiges Licht, sowie verlängerte Lebensdauer der Glühlampen, sowohl bei variabler Beanspruchung der Dynamo als auch bei Tourenschwankungen der Transmission bis auf 50 %.

Bogenlampen (Patentirt)

gleichmässiges Licht; einfache Construction; können über 2000 Stunden arbeiten ohne einer Reinigung zu bedürfen.

Electrische Eisenbahnen, Schnellgehende Dampfmaschinen

zum directen Antrieb von Dynamo-Maschinen.

Werkzeugmaschinen

zur Holz- und Eisenbearbeitung für allgemeinen und speciellen Bedarf. (M 6577 Z)

Hebe- und Transport-Vorrichtungen

für Hand- und Kraftbetrieb.

Werkzeug- und Maschinenfabrik Oerlikon bei Zürich.

Nach Paris

wird ein deutsch und französisch sprechender **Maschinen-Ingenieur** als (M 6544 Z)

Theilhaber gesucht.

Gefl. Offerten unter J. 826 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Zürich.**

La commission de l'école d'horlogerie du Locle demande un

directeur

pour l'atelier de mécanique qu'elle va ouvrir; il aura à diriger l'atelier et à donner les leçons de dessin et de construction de machine. Entrée en fonction dès le mois de Mars 1887. Les demandes devront être adressées par écrit à la commission jusqu'au 1er Décembre. (M 6529 Z)

La commission de l'école d'horlogerie du Locle demande un

contre-maître chef ouvrier

pour l'école de mécanique qu'elle va ouvrir. Le postulant doit être très-bon ouvrier et au courant du travail de la petite mécanique. Entrée en fonction dès le mois de Janvier 1887. Les demandes doivent être adressées par écrit à la commission jusqu'au 1er Décembre. (M 6528 Z)

= Puzzolan-Cement =

neuestes hydraulisches Bindemittel erreicht bei gleichen Mischungsverhältnissen **mindestens** die Festigkeit von Portland-Cement und ist im Preise bedeutend billiger.

Jedes Quantum liefert prompt (M 6503 Z) **T. Sponagel,** Bahnhofplatz 71, Zürich.

Zu beziehen durch den Buchhandel und mit angemessenem Rabatt, d. h. für Fr. 5.—, und Fr. 4.—, auch beim Verfasser nachstehende zwei grösssere Druckschriften mit Plänen: **G. H. Legler.** Linth-Ingenieur in Glarus, **Hydrotechnische Mittheilungen** über Linthcorrection, Runsenbauten, Zürichseeregulirung u. s. w., **Luganer-See,** Regulirung u. Wasserableitung. (M 5108 Z)

Concurrenz-Eröffnung

für Lieferung der Bestuhlung (Bodenlager, Boden und Kirchenstühle) in die neue **St. Peterskirche in Wyl, St. Gallen.** Pläne und Baubeschrieb sind im Baubureau „z. Schwanen" in Wyl aufgelegt und Offerten verschlossen **bis 9. November** an **Hrn. Präsident Wild** einzureichen. (M 6547 Z) **Die Bau-Commission.**

Für Giessereien.

Ein **ganz neuer Windflügel** (Roots-Gebläs)

ist zu äusserst billigem Preise zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Chiffre P 832 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 6552 Z)

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
7. Novbr.	Gottl. Schaller, Präsident	Luterbach (Ct. Solothurn)	Herstellung einer 1560 *m* langen Wasserleitung.
8. „	Commission	Gibswil (Ct. Zürich)	Bau einer Strasse.
10. „	J. Gautschi	Reinach (Ct. Aargau)	Herstellung einer 800 *m* langen Wasserleitung.
9. „	Bauleitung d. Juragewässer-Correction	Bern	Ergänzung der Steindämme an der Seemündung und einer Böschungsmauer bei der alten Lände in Biel.
13. „	Fr. Salis	Chur	Bau einer provisorischen Jochbrücke über den Inn bei Martinsbruck.
30. „	Direction d. Gotthardbahn	Luzern	Bau der Centralwerkstätte in Bellinzona. A. Die Unterbau-Arbeiten für die ca. 500 *m* lange Zufahrtsrampe, für das Werkstätten-Planum und die Strassen- und Weganlagen, ferner die Grab- und Maurer-Arbeiten für die Fundation der Hochbauten bis auf Sockelunterkante und die Canalisation der Hochbauten und Entwässerung des Planums, veranschlagt zu 233 400 Fr. B. Die Maurer- und Verputzarbeiten, die Steinhauerarbeiten, die Zimmerarbeiten und die Dachdeckerarbeiten für die Hochbauten der Werkstätte, veranschlagt zu 485 020 Fr.